



Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht



Programmbeschreibung und Ausbildungsziel

Ziel dieses universitären Weiterbildungskurses ist es, Ihnen die Liechtenstein spezifischen Inhalte zu vermitteln, welche für die Vorbereitung auf die liechtensteinische Prüfung für Wirtschaftsprüfer im Sinne der Verordnung vom 3. Oktober 1995 über die Zulassungsprüfung für Wirtschaftsprüfer (Prüfungsreglement) erforderlich sind. Die relevanten Kenntnisse erlangen Sie in den Lehrveranstaltungen in folgenden Bereichen:

- > Liechtensteinisches Berufsrecht der Wirtschaftsprüfer
- > Liechtensteinisches Gesellschaftsrecht
(Einführung, Personengesellschaften, Aktiengesellschaft, GmbH, Stiftung, Anstalt und Trust, Segmentierte Verbandspersonen)
- > Liechtensteinisches Steuerrecht
- > Liechtensteinisches Abgabenrecht
- > Liechtensteinisches Sachenrecht
- > Liechtensteinisches Handelsregisterrecht und Firmenrecht
- > Buchführung und Rechnungslegungsvorschriften in Liechtenstein

Zielgruppe

Wirtschaftsprüfer, insbesondere mit einem ausländischen Diplom.

Studiendauer und Studienzeiten

Der Kurs **startet am 27. Juni 2017** und dauert insgesamt vier Tage. Die Lehrveranstaltungen finden ganztags am Dienstag und Mittwoch statt.

Studienplan

Der Kurs besteht aus vier Vorlesungstage.

- > Di. 27. Juni 2017
- > Mi. 28. Juni 2017
- > Mi. 05. Juli 2017
- > Mi. 30. August 2017

Kursgebühr

Die Kursgebühr beträgt CHF 2 500.-. In dieser Gebühr sind die Kosten für Kursunterlagen inbegriffen.

Anmeldefrist

Anmeldeschluss ist der **31. Mai 2017**. Spätere Anmeldungen können ausnahmsweise berücksichtigt werden, wenn noch Plätze frei sind. Ihre Anmeldung erfolgt online unter www.uni.li/wirtschaftspruefer oder per Mail an Frau Mirjam Meier (mirjam.meier@uni.li).

Durchführung

Der Kurs wird nur durchgeführt, wenn mindestens 12 Anmeldungen vorliegen. Es werden maximal 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufgenommen.

Studienberatung

Für eine persönliche Beratung steht Ihnen der Studiengangsmanager, lic. iur. Frédérique Lambrecht, LL.M. (Tel. +423 265 11 62, frederique.lambrecht@uni.li), gerne zur Verfügung. Allgemeine Informationen erhalten Sie von der Studiengangsbetreuerin, Frau Mirjam Meier (Tel. +423 265 11 94, mirjam.meier@uni.li).

Referenten

- > **Prof. Dr. Francesco A. Schurr**, Lehrstuhlinhaber, Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz
- > **Dipl. Wirtschaftsprüfer Thomas Rügsegger**, Leiter Abteilung Wirtschaftsprüfung Financial Services, ReviTrust Grant Thornton AG, Schaan
- > **Dr. Alexandra Butterstein, LL.M.**, Assistenzprofessorin am Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz
- > **Prof. Dr. Martin Wenz**, Lehrstuhlinhaber, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht und Institutsleiter, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz
- > **Dr. Bernd Hammermann**, Leiter, Amt für Justiz, Vaduz
- > **Dipl. Wirtschaftsprüfer Roger Beggiato**, Partner Ostschweizerische Revisionsgesellschaft AG, Vaduz

Berufsrecht der Wirtschaftsprüfer, Grundzüge PGR, Personengesellschaften, Stiftung, Anstalt

Dienstag, 27.06.2017				
Uhrzeit	Veranstaltungen	DozentIn	Lektionen	Raum
08.30	Berufsrecht der Wirtschaftsprüfer Informationen zum Aufbau und Ablauf der Zulassungs- und Eignungsprüfung für Wirtschaftsprüfer	Dipl.-Wirtschaftsprüfer Thomas Rügsegger	2	S5
10.00	Kaffeepause			
10.15	Grundzüge PGR und Abgrenzung, Personengesellschaften	Prof. Dr. Francesco A. Schurr	2	S5
11.45	Mittagspause			
13.00	Stiftung	Prof. Dr. Francesco A. Schurr	2	S5
14.30	Kaffeepause			
14.45	Stiftung	Prof. Dr. Francesco A. Schurr	2	S5
16.15	Kaffeepause			
16.30	Anstalt	Prof. Dr. Francesco A. Schurr	2	S5
18.00	Ende der Veranstaltung			

Trust, Verbandspersonen und Segmentierte Verbandspersonen (PCC)

Mittwoch, 28.06.2017				
Uhrzeit	Veranstaltungen	DozentIn	Lektionen	Raum
08.30	Trust	Prof. Dr. Francesco A. Schurr	2	S5
10.00	Kaffeepause			
10.15	Segmentierte Verbandspersonen (PCC), Allgemeine Vorschriften (Art. 106 ff. PGR)	Prof. Dr. Francesco A. Schurr Dr. Alexandra Butterstein, LL.M.	2	S5
11.45	Mittagspause			
13.00	Aktiengesellschaft	Dr. Alexandra Butterstein, LL.M.	2	S5
14.30	Kaffeepause			
14.45	Aktiengesellschaft	Dr. Alexandra Butterstein, LL.M.	2	S5
16.15	Kaffeepause			
16.30	GmbH	Dr. Alexandra Butterstein, LL.M.	2	S5
18.00	Ende der Veranstaltung			

FL Steuerrecht, Abgabenrecht, DBAs

Mittwoch, 05.07.2017				
Uhrzeit	Veranstaltungen	DozentIn	Lektionen	Raum
08.30	Steuerrecht	Prof. Dr. Martin Wenz	2	H2
10.00	Kaffeepause			
10.15	Steuerrecht	Prof. Dr. Martin Wenz	2	H2
11.45	Mittagspause			
13.00	Steuerrecht	Prof. Dr. Martin Wenz	2	H2
14.30	Kaffeepause			
14.45	Steuerrecht und Abgabenrecht	Prof. Dr. Martin Wenz	2	H2
16.15	Kaffeepause			
16.30	Doppelbesteuerungsabkommen (Österreich/Schweiz)	Prof. Dr. Martin Wenz	2	H2
18.00	Ende der Veranstaltung			

Sachenrecht, Handelsregisterrecht, Firmenrecht, Buchführungs- und Rechnungslegungsvorschriften

Mittwoch, 30.08.2017				
Uhrzeit	Veranstaltungen	DozentIn	Lektionen	Raum
08.30	Sachenrecht	Dr. Bernd Hammermann	2	H6
10.00	Kaffeepause			
10.15	Sachenrecht	Dr. Bernd Hammermann	2	H6
11.45	Mittagspause			
13.00	Handelsregisterrecht und Firmenrecht	Dr. Bernd Hammermann	2	H6
14.30	Kaffeepause			
14.45	Buchführungs- und Rechnungslegungsvorschriften	Roger Beggato	2	H6
16.15	Ende der Veranstaltung			

Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Zum 1. September 2009 wurde der **Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht** am Institut für Finanzdienstleistungen besetzt. Das Tätigkeitsfeld des Lehrstuhlinhabers, **Prof. Dr. Francesco A. Schurr**, und seiner MitarbeiterInnen erstreckt sich vorrangig auf das **Liechtensteinsche, Europäische und Internationale Gesellschaftsrecht**, mit dem Hauptschwerpunkt auf das neue Liechtensteinische Stiftungsrecht sowie das Trustrecht. Im Bereich der Aus- und Weiterbildung, der Forschung und des Wissenstransfers spielen zudem alle an das Gesellschaftsrecht **angrenzenden Themengebiete**, wie etwa das Internationale Privatrecht, das Vertragsrecht, aber auch das Erbrecht, eine entscheidende Rolle.

Diese Inhalte werden in der **Ausbildung** im Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre, in den Masterstudiengängen Banking and Financial Management und in der **Weiterbildung** im **Zertifikatsstudiengang** und im **Diplomstudiengang Treuhandwesen** sowie insbesondere im **Executive Master of Laws (LL.M.) im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht** und im **Zertifikatsstudiengang Trustrecht** vermittelt. Ein weiteres spezifisches Programm bietet der **Zertifikatsstudiengang Intellectual Property**. Die jährlich jeweils im Frühjahr bzw. Herbst stattfindenden Tagungen **Liechtenstein Trust Conference** und der **Liechtensteinische Stiftungsrechtstag** haben sich in den letzten Jahren zu national und über die Landesgrenzen hinaus bekannten Drehscheiben des Wissens- und Erfahrungsaustausches im liechtensteinischen Stiftungs- und Trustrecht entwickelt. Zudem finden rund sechs Mal pro Jahr die **Rechtsprechstage** statt, an denen die aktuelle Judikatur einzelner Rechtsbereiche dargestellt, diskutiert und analysiert wird. Die beliebte Veranstaltungsreihe **Lunch & Learn** bietet Einsichten in die jüngsten legislativen Entwicklungen Liechtensteins.

Weiterbildungsveranstaltungen und -programme

Der Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht bietet eine Vielzahl von Weiterbildungsveranstaltungen und -programmen für die Unternehmens-, Banken-, Versicherungs-, Treuhand-, Verwaltungs- und Beratungspraxis an.

Executive Master of Laws (LL.M.) im Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Der Studiengang befasst sich in vertiefter Form mit dem liechtensteinischen, europäischen und internationalen Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht sowie mit entsprechenden Querschnittsmaterien. Unter den neuen Rahmenbedingungen des Gesellschaftsrechts bildet der Studiengang eine juristische Spezialausbildung, die neben den liechtensteinischen Besonderheiten des Gesellschaftsrechts auch europarechtliches und rechtsvergleichendes Grundlagenwissen umfasst.

Zertifikatsstudiengang Trustrecht

Der Zertifikatsstudiengang vermittelt praxisorientiert Fachinhalte und Qualifikationen, die zur kompetenten Betreuung von Mandaten im Trustbereich erforderlich sind, insbesondere Kenntnisse des Liechtensteinischen und Internationalen Trustrechts, auf dem Gebiet Vermögensplanung und -gestaltung, in der Besteuerung von Trusts, sowie die Fähigkeit, das erlernte Wissen und die theoretischen Inhalte in die Praxis umzusetzen.

Diplomstudiengang Treuhandwesen

Der Diplomstudiengang vermittelt vertiefte Fachkenntnisse zur Bewältigung komplexer Beratungs- und Managementaufgaben im Treuhandwesen. Im Weiteren werden treuhandbezogene Kenntnisse im Datenschutz und im Marketing, Liechtenstein-Spezifika im Treuhandwesen sowie Führungskompetenzen für Kaderpositionen oder zur selbstständigen Ausübung des Treuhänderberufes vermittelt. Die Studierenden werden auf eine selbstständige Tätigkeit als Treuhänderinnen und Treuhänder oder auf eine Kaderposition in Treuhandunternehmen vorbereitet. Der Diplomstudiengang wird in Verbindung mit dem Zertifikatsstudiengang als Vorbereitung auf die liechtensteinische Treuhänderprüfung gesehen.

Zertifikatsstudiengang Treuhandwesen

Der Zertifikatsstudiengang vermittelt einen grundlegenden Überblick über Fachinhalte, die zur kompetenten Betreuung von Kundenbeziehungen im Treuhandwesen erforderlich sind, wie etwa Recht, Steuern, Betriebswirtschaft, Vermögensverwaltung und Anlageberatung. Er bereitet die Teilnehmenden auf eine qualifizierte Tätigkeit in Treuhandunternehmen vor und bildet die Grundstufe der Weiterbildung im Treuhandwesen. In Verbindung mit dem Diplomstudiengang wird der Zertifikatsstudiengang als Vorbereitung auf die liechtensteinische Treuhänderprüfung gesehen.

Zertifikatsstudiengang Compliance-Officer

Der Zertifikatsstudiengang bereitet die Teilnehmenden auf qualifizierte Tätigkeiten im Bereich der Compliance vor und vermittelt praxisorientiert Fachkompetenzen für die Compliance-Beauftragten in Industrieunternehmen, Treuhandunternehmen, Vermögensverwaltungsgesellschaften, Banken, Versicherungen, Fonds und Öffentlichen Einrichtungen.

Liechtensteinischer Stiftungsrechtstag

Die jährlich wiederkehrende Tagung befasst sich mit aktuellen Entwicklungen im nationalen und internationalen Stiftungsrecht und entsprechenden Querschnittsmaterien. Die Referierenden sind jeweils ausgewiesene Experten in Wissenschaft und Praxis, die auf Basis ihrer praktischen Erfahrungen sowie wissenschaftlichen Erkenntnissen vortragen.

Liechtenstein Trust Conference

Liechtenstein verfügt über eine lange Tradition im kodifizierten Trustrecht. Der Trust ist – ähnlich wie die Stiftung – von globalen Trends sowie internationalen Standards abhängig. Für die liechtensteinische Praxis ist es geradezu ein «Muss», sich mit den Neuausrichtungen und den internationalen Trends und Standards vertieft auseinanderzusetzen, um im viel erwähnten Wettbewerb der Rechtsordnungen kompetitiv zu bleiben. Dieser vertieften Auseinandersetzung widmet sich die Liechtenstein Trust Conference jedes Jahr wieder aufs Neue.

Compliance-Day

„Compliance“ als Sammelbegriff für Strategien und Systeme zur Verhinderung von Normverstössen ist längst zu einem gängigen Terminus im deutschsprachigen Wirtschaftsraum geworden. Die jährlich stattfindende Tagung befasst sich mit aktuellen Entwicklungen und Problemfeldern, welche für einen Compliance-Beauftragten in einem Unternehmen von Bedeutung sind. Ausgewiesene Experten zeigen praxisbezogen aktuelle Spannungsfelder im Bereich der Compliance auf und geben ebenso wertvolle wie fundierte Empfehlungen.

Rechtsprechstage

Die Anforderungen an Rechtsanwälte, Treuhänder, Richter und Staatsanwälte, aber auch an juristische Mitarbeiter in der Wirtschaft wachsen ständig. Die Auseinandersetzung mit aktueller einschlägiger Rechtsprechung ist daher unerlässlich. Die Rechtsprechstage sind als regelmässige Weiterbildungsveranstaltung konzipiert, die sich jeweils mit der aktuellen Rechtsprechung einer bestimmten Rechtsmaterie befasst.

Lunch & Learn

Das liechtensteinische Rechtssystem ist aus vielerlei Gründen einem starken Wandel unterworfen. Totalrevisionen und tiefgreifende Überarbeitungen althergebrachter Gesetzesgrundlagen stehen schon beinahe an der Tagesordnung. Die Veranstaltungsreihe «Lunch & Learn» bietet die Möglichkeit, sich in kürzester Zeit – während der Mittagspause – mit den Auswirkungen gesetzlicher Neuerungen zu befassen.

Weitere Hinweise zum Weiterbildungsangebot des Instituts für Finanzdienstleistungen der Universität Liechtenstein finden Sie unter www.uni.li/finanzdienstleistungen

Prof. Dr. Francesco A. Schurr
Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht
Institut für Finanzdienstleistungen
Universität Liechtenstein, Vaduz